

Bevölkerung und deren Erwerbsverhältnisse.

a) Ortsanwesende Bevölkerung

nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

Männliche Personen	13 856
(darunter 25 reichsangehörige aktive Militärpersonen.)	
Weibliche Personen	14 616
Summa:	28 472

nach der Personenstandsaufnahme vom 26. November 1903 beträgt die Einwohnerzahl 29 183

b) Wohnplätze.

Wohnhäuser nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 2 366

c) Haushaltungen

nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

Gewöhnliche Haushaltungen von zwei oder mehr Personen	5 232
Einzeln lebende Personen mit eigener Haushaltung	354
Gasthöfe, Anstalten zc.	67
Summa:	5 653

Erwerbsverhältnisse:

Handel und Industrie stehen in Neuß in hoher Blüte und bilden die Haupterwerbszweige der Stadt. Sehr bedeutend ist der Getreidehandel, durch welchen Neuß schon seit Anfang des vorigen Jahrhunderts berühmt ist. Wegen der alten Bedeutung des Neußer Fruchtmarktes und des enormen Plaktkonsums der Mühlen sind für den Getreidehandel in Rheinland und Westfalen die Neußer Fruchtpreise maßgebend. Bedeutend sind die Zucht- und Milchvieh-, sowie Fettviehmärkte, deren Frequenz außer durch die zentrale Lage der Stadt hauptsächlich hervorgerufen ist durch die im Osten der Stadt gelegenen, etwa 80 ha großen zur Weide vorzüglich geeigneten städt. Wiesen. Nicht unerwähnt seien ferner die Pferde- und Schweinemärkte.

Die älteste in Neuß betriebene Industrie bilden die seit altersher bestehenden Delnmühlen. Zu den alten mit Wasserkraft betriebenen Mühlen haben sich solche mit Dampfkraft hinzugesellt. Sodann sind zu erwähnen eine größere Anzahl Getreidemühlen, 2 große Papierfabriken, 1 große Schrauben- und Mutterfabrik, Dampfsäge- und Hobelwerke, Maschinenfabriken, Eisengießereien, Asphalt-, chemische-, Gravatten-, Liqueur-, Leder-, Stearin-, Seifen-, Stärke-, Margarine-, Nudeln- und Sauerkrautfabriken, Petroleumversand, Feld- und Ringofen-Ziegeleien, sowie verschiedene Buchdruckereien.

Die Zahl der hier in gewerblichen Anlagen beschäftigten Arbeiter beträgt etwa 4000. Nicht allein Handel und Industrie sind in Neuß hoch entwickelt, auch die Landwirtschaft und vorzugsweise der Gemüsebau bilden einen wichtigen Erwerbszweig der Bevölkerung. Die landwirtschaftlichen Betriebe liegen indes größtenteils in den Vororten der Stadt.